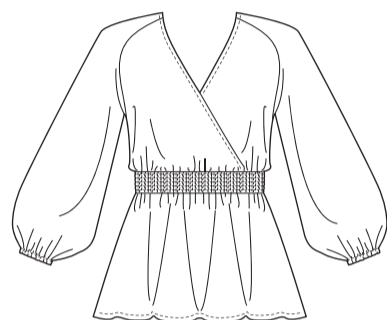
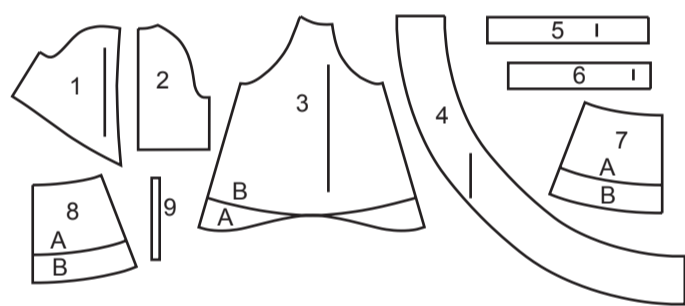


A



B



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B
- 2 RÜCKW. OBERTEIL - A,B
- 3 ÄRMEL - A,B
- 4 ÄRMELRÜSCHE - A
- 5 VORD. TAILLE - A,B
- 6 RÜCKW. TAILLE - A,B
- 7 VORD. SCHÖSSCHEN - A,B
- 8 RÜCKW. SCHÖSSCHEN - A,B
- 9 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - B

KÖRPERMASSE

DAMEN

Größen	4	6	8	10	12	14	16	18	20
Oberweite (cm)	75	78	80	83	87	92	97	102	107
Taillenweite	56	58	61	64	67	71	76	81	87
Hüftweite	89	83	85	88	92	97	102	107	112
rückw. TaillenL.	39	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

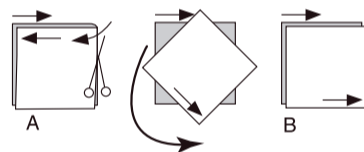
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

*** OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

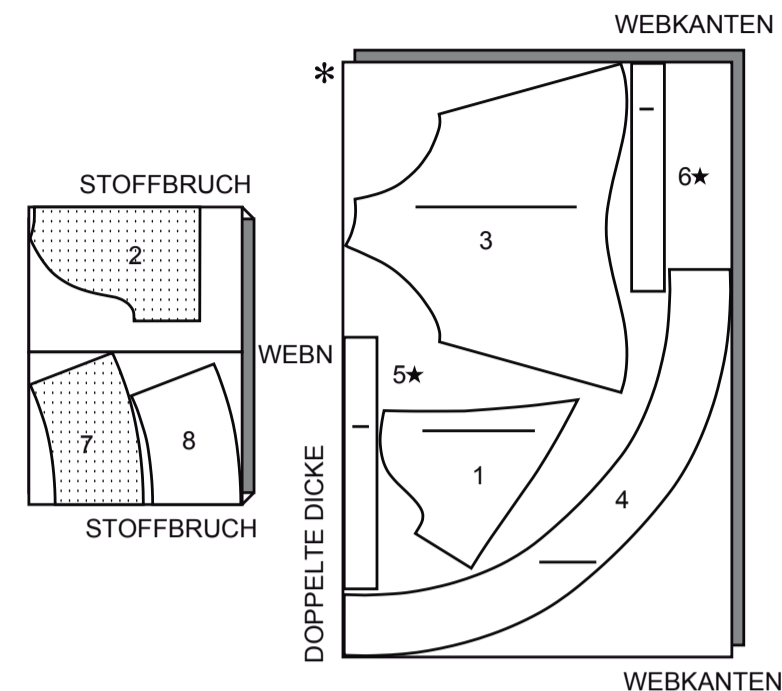
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerüst entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

TOP A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8

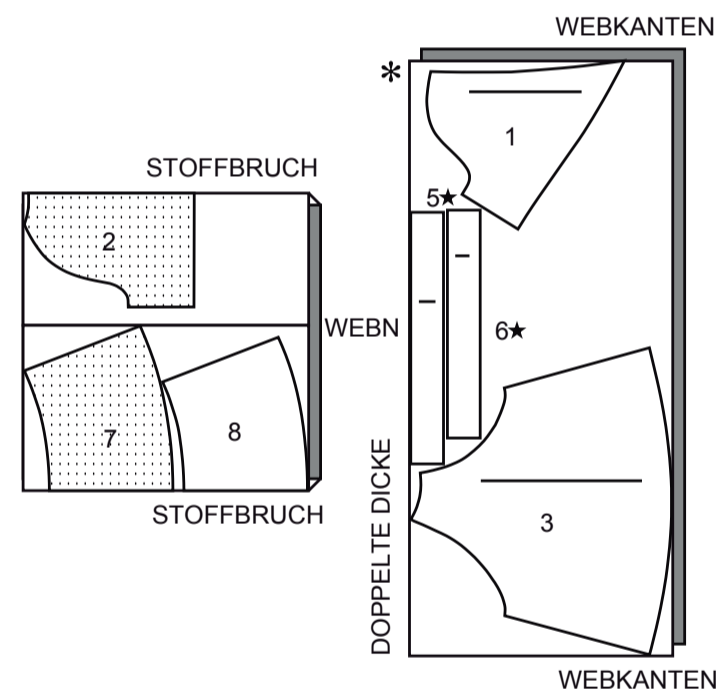
60
AG



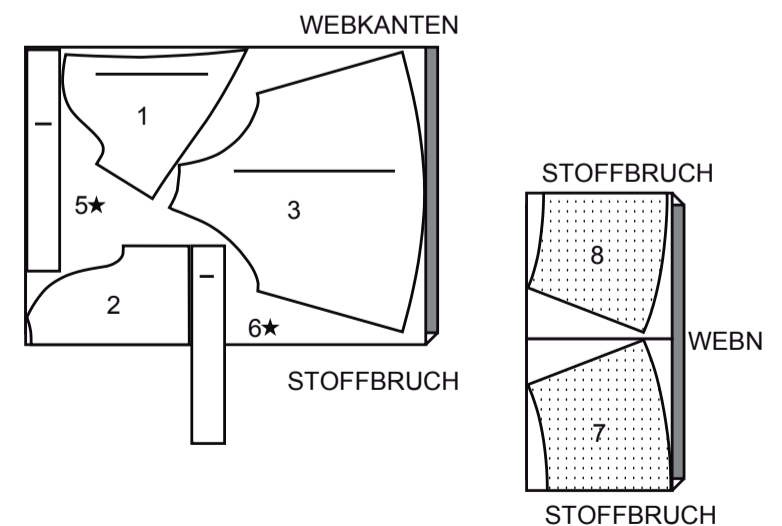
TOP B

TEILE 1 2 3 5 6 7 8

60" (150CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G
4 6 8 10 12 14



60" (150CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G
16 18 20



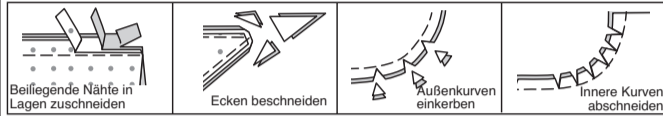
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
 (sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

EINREIHEN - Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

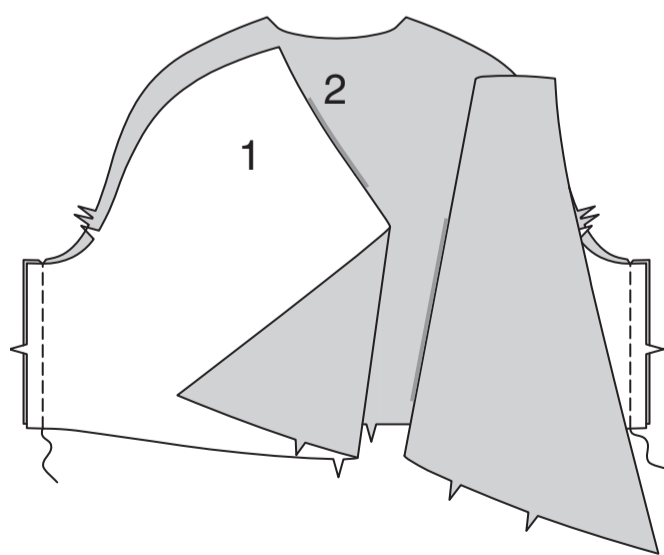
NÄHANLEITUNGEN

TOP A,B

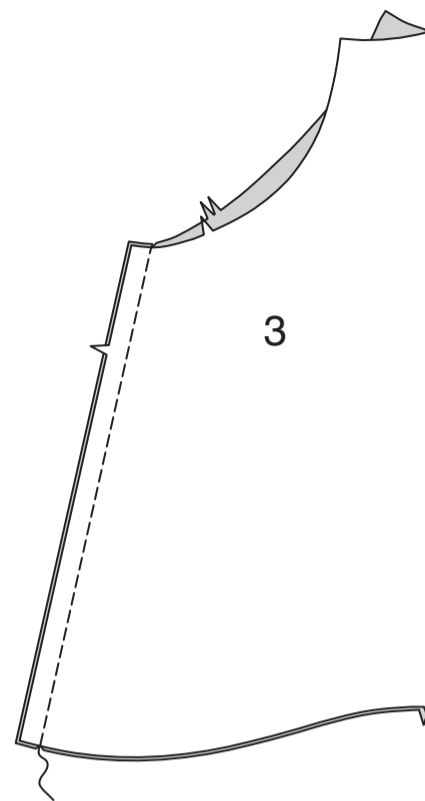
HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell.

Vorder- und Rückenteil

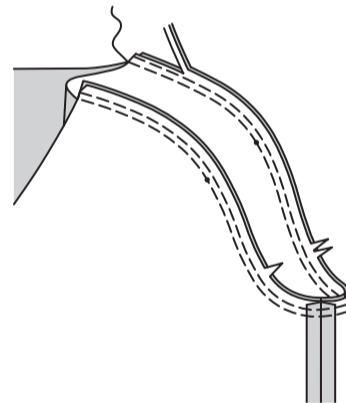
Nähen Sie die Teile des VORD. OBERTEILS (1) an den Seiten an das RÜCKW. OBERTEIL (2).



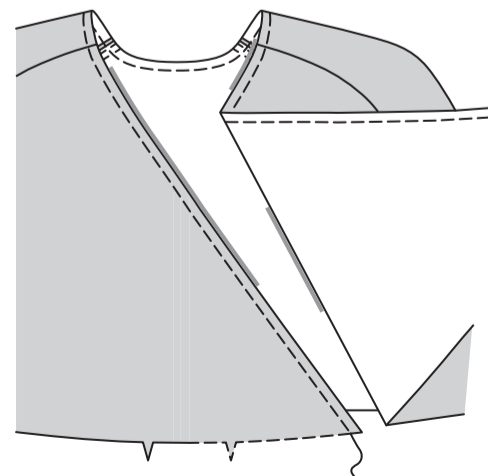
Nähen Sie die Naht des ÄRMELS (3).



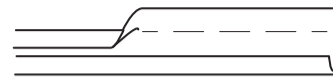
Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts an die Armausschnittkanten, wobei die Symbole und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.



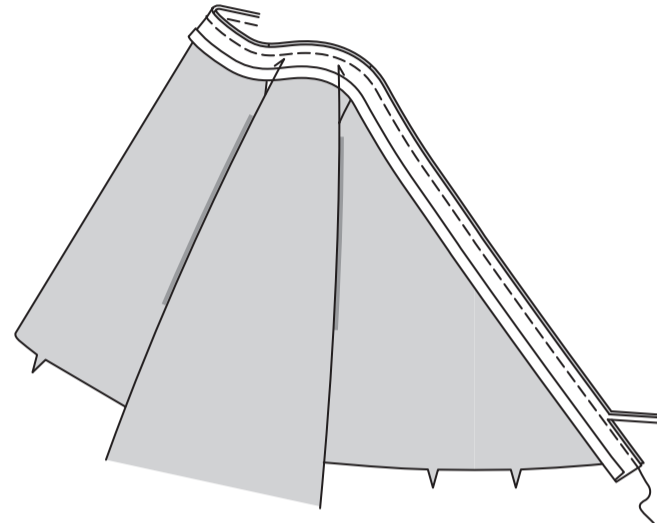
Um zu verhindern, dass sich Ober- und Vorderkanten dehnen, nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt.



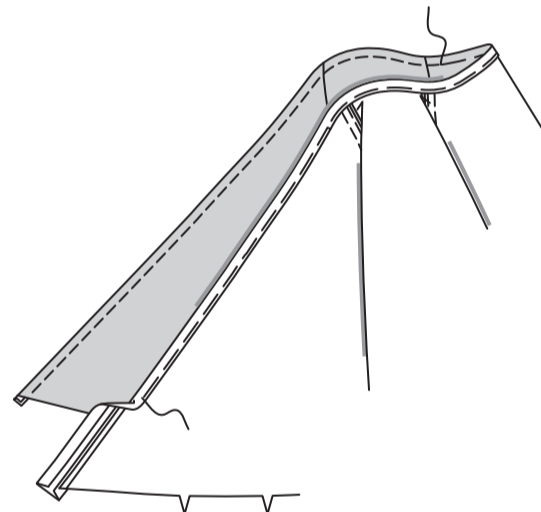
Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes; drücken Sie die Falte durch leichtes Drücken aus.



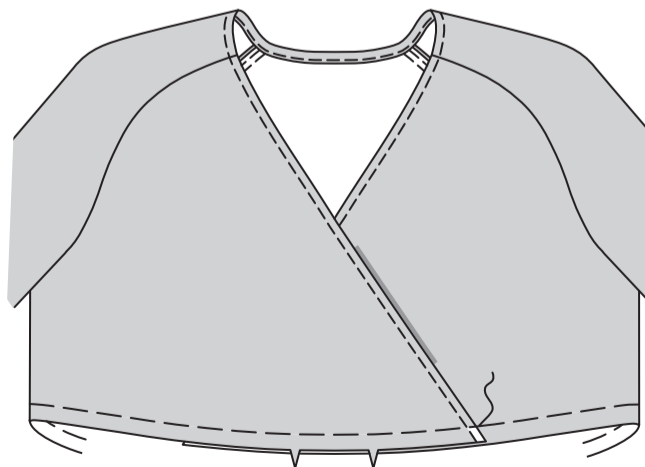
Stecken Sie das Schrägband an der oberen und vorderen Kante fest, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Schneiden Sie die Naht bis auf 6 mm zurück.



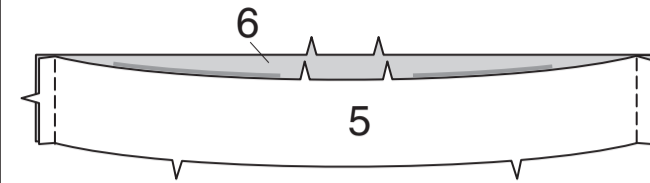
Wenden Sie das Schrägband entlang der Naht nach innen. Bügeln Sie. Heften Sie fest. Nähen Sie auf der Außenseite entlang der Heftnaht.



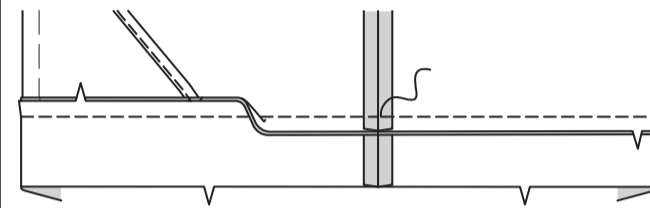
Legen Sie das rechte Vorderenteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie die Unterkanten.



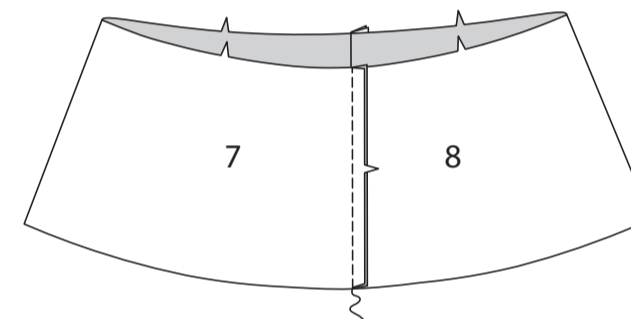
Nähen Sie die VORD. TAILLE (5) an den Seiten auf die RÜCKW. TAILLE (6).



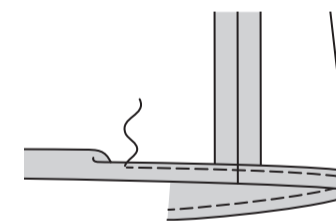
Stecken Sie die Taille an der Unterkante des Oberteils fest, wobei die Mittelpunkte, Kerben und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach oben.



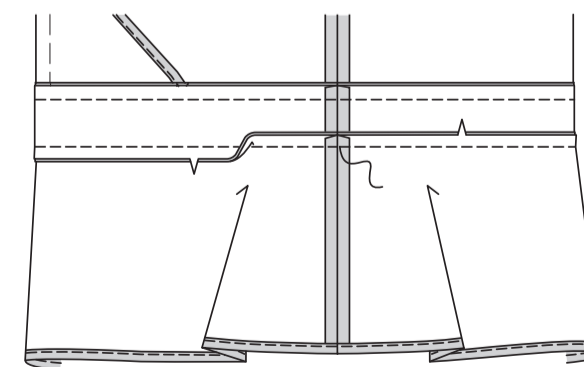
Nähen Sie das VORDERE SCHÖSSCHEN (7) an den Seiten an das RÜCKW. SCHÖSSCHEN (8).



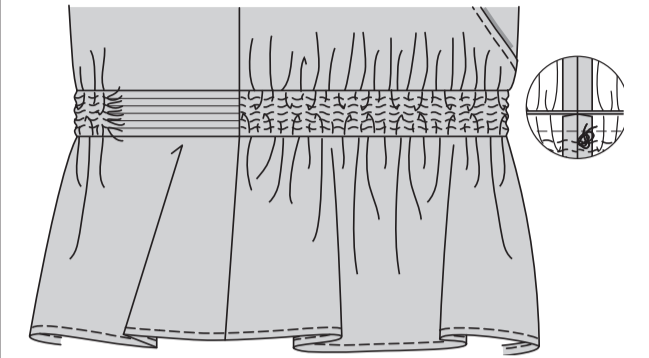
Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Schößchens.



Stecken Sie das Schößchen an der Unterkante der Taille fest, wobei die Mittelpunkte, Kerben und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach unten.



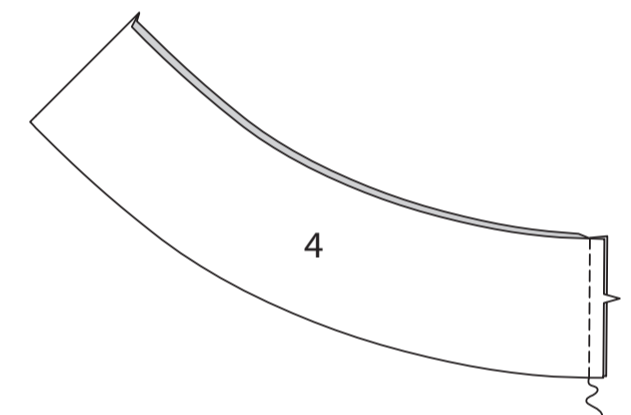
Wickeln Sie beim Smoken die Spule vorsichtig von Hand auf, ohne am Gummiband zu ziehen. Testen Sie das Kräuseln auf einem Stoffrest. Wenn Ihre Stiche zu locker sind, müssen Sie eventuell die Spannung erhöhen. Nähen Sie die Taille entlang der Nahtlinien und sichern Sie die Fadenenden innen an einer Seitennaht. Bügeln Sie mit Dampf und halten Sie das Bügeleisen ganz leicht über die Nähte.



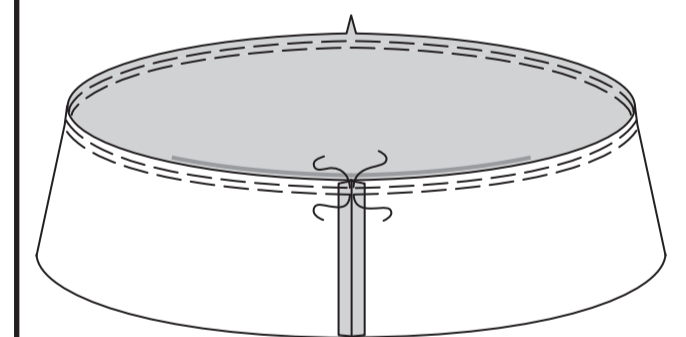
Abschluss

MODELL A:

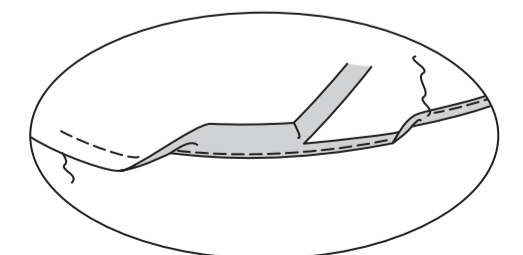
Sie die Enden der ÄRMELRÜSCHE (4) zusammen.



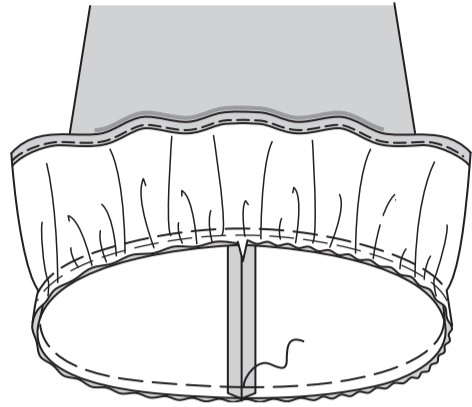
REIHEN Sie die obere Rüschenkante **EIN**.



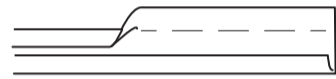
Um die untere Kante der Rüsche zu säumen, nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt. Wenden und bügeln Sie entlang der Naht, wie gezeigt. Schneiden Sie sehr nah an der Naht zurück. Drehen Sie entlang der beschnittenen Kante erneut nach innen. Nähen Sie fest.



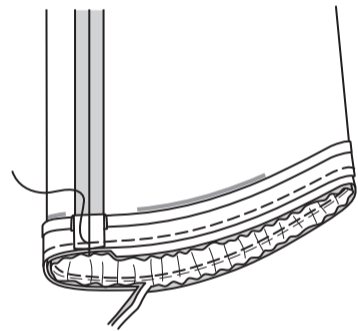
Stecken Sie die Rüsche an der unteren Kante des Ärmels fest, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen.. Verteilen Sie die Kräusel; heften Sie sie.



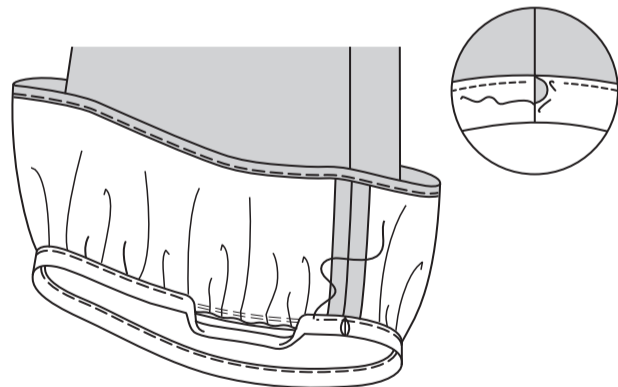
Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes; drücken Sie die Falte durch leichtes Drücken aus.



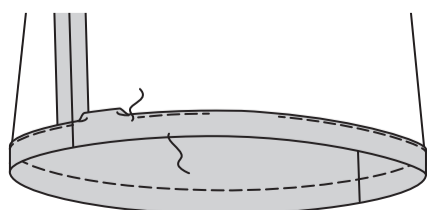
Stecken Sie das Schrägband auf der Innenseite an den Nahtzugaben fest, legen Sie die Falte entlang der Heftung und drehen Sie die Enden ein, so dass sie an der Naht aufeinander treffen, wie gezeigt. Nähen Sie entlang der Falte. Schneiden Sie die Nahtzugaben gleichmäßig zum Schrägband ein.



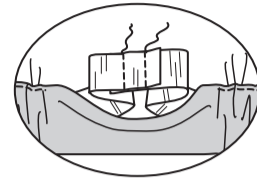
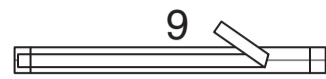
Wenden Sie das Schrägband nach außen und umschließen Sie die Naht. Heften Sie dicht an der gefalteten Kante. Nähen Sie entlang der Heftnaht. **SÄUMEN** Sie die Enden.



MODELL B:
 Um einen Tunnel für das Gummiband zu bilden, drehen Sie die untere Kante des Ärmels um 6 mm nach oben. Nähen Sie, lassen Sie eine Öffnung.



Schneiden Sie das Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL (9) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Nähen Sie die Gummienden fest.



Nähen Sie die Öffnung, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

